

30er-Zone Innere Hernalser Hauptstraße

Berichterstatte(r)/in: Wolfgang Veleta

Die Bezirksrät:innen der SPÖ Hernalser stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 18. Juni 2025 gemäß § 24 GO-BV folgenden

ANTRAG

Antragstext:

Da sich die Bedeutung der Inneren Hernalser Hauptstraße als Hauptstraße, beginnend vom Elterleinplatz bis hin zum Gürtel, nach Beginn des U5-Baues gravierend verändert, wird die Amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke Ulli Sima ersucht, die MA 46 aufzufordern, eine neuerliche Überprüfung dieses Straßenzuges, mit dem Ziel eine 30er-Zone zu errichten, durchzuführen.

Begründung:

Im Jahr 2024 wurde durch eine Petition der deutliche Wunsch zahlreicher Bürgerinnen und Bürger nach einer Temporeduktion in der Inneren Hernalser Hauptstraße klar zum Ausdruck gebracht. Bedingt durch die U-Bahn Bauarbeiten am Elterleinplatz werden sich außerdem die Voraussetzungen für ein generelles Durchfahren der Hernalser Hauptstraße ändern. Es ist daher Zeit, im Sinne der Verkehrssicherheit und als Lärmschutz vor dem zu erwartenden Baustellenverkehr, das Einführen einer 30er-Zone im geforderten Bereich im Sinne der Anrainer:innen zu verordnen. Da die Durchschnittsgeschwindigkeit bereits jetzt nur bei 33 km/h liegt und durch diese Maßnahme auch eine Attraktivierung der Geschäftsstraße erzielt werden kann, wäre diese 30er-Zone, trotz störender Bauarbeiten, eine wesentliche Erhöhung der Lebensqualität in unserem Bezirk.

Für die Fraktion der SPÖ Hernals

Wolfgang Markytan

Klubvorsitzender